



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Das Totenglöcklein

---

## Das Totenglöcklein

meldet das Hinscheiden unseres langjährigen, eifrigen Förderers und Abonnenten unserer Caritasblüten, Vater unserer lieben Schwester M. Verona, Herr August Batt aus Merzhausen, Baden, und Herr Josef Schneider, langjähriger Abonnent und eifriger Missionsfreund. Mögen den teuren Verstorbenen ihre guten Werke im Dienste des großen Missionsapostolates reichen Ewigkeitslohn bringen und den Himmel erschließen! Wir bitten um ein inniges Memento für diese lieben Toten beim heiligen Messopfer. R. i. p.

„O, wer das erhabene Schauspiel mit Augen sehen könnte, das zur Zeit des Messopfers die armen Seelen aufführen! Wie sie die Güte des blutenden Gottmenschen loben und preisen, und auch den Menschen danken, die ihnen diese allergrößte Wohlthat des kostbaren Blutes zuwenden!!!“  
P. Schneider.

\*

## Empfehlenswerte Bücher

**Der Vater der Neger. — Der heilige Petrus Claver S. J.** Herausgegeben von der St.-Petrus-Claver-Sodalität. 96 Seiten Kleinoktav mit einem Titelbild und 13 Textbildern. Preis 70 g, 2,80 Kē. Bezugsadressen: **St.-Petrus-Claver-Sodalität, Wien I, Bäckerstr. 18 — Salzburg, Claverianum — in Maastricht, Bouillonstr. 4.**

Das Büchlein schildert in zwanzig spannenden Kapiteln das Heldenleben eines großen Negerapostels. Petrus Claver aus der Gesellschaft Jesu war einer der größten Heidenmissionare und er verdiente es, daß ihm das Zeitalter der Missionen mehr Verehrung entgegenbrächte. Das schlichte Büchlein möchte denn auch den Heiligen dem katholischen Volke näherbringen. Es enthält im Anhang die Messe vom Fest (9. September) sowie eine Litanei und Fürbittgebete.

**Jugend-Missionskalender 1938.** Dreißigster Jahrgang. Herausgegeben von der St.-Petrus-Claver-Sodalität. 64 Seiten Kleinoktav mit einer hübschen Bilderbeilage. Preis 40 g, 2 Kē.

Bezugsadressen: **St.-Petrus-Claver-Sodalität, Wien I, Bäckerstr. 18 — Salzburg, Claverianum — in Maastricht, Bouillonstr. 4.**

Ein einzig schönes Kalenderchen mit farbenfrohem Umschlag und einem allerliebsten Titelbild, das in einem wohl gelungenen Gedicht seine Erklärung findet. Bilder und Text sind vorzüglich gewählt. Es fehlt auch nicht ein spannendes Jagdabenteuer und ... das Preisrätsel! Knaben und Mädchen werden an dem Kalenderchen ihre helle Freude haben. Jugenderzieher werden es zu schätzen wissen.

**Claver-Missionskalender 1938.** Einunddreißigster Jahrgang. Herausgegeben von der St.-Petrus-Claver-Sodalität. 96 Seiten Großkalender. Preis 80 g, 4 Kē.

Bezugsadressen: **St.-Petrus-Claver-Sodalität, Wien I, Bäckerstr. 18 — Salzburg, Claverianum — in Maastricht, Bouillonstr. 4.**

Der altbekannte Claver-Kalender steht im Zeichen des Jubiläums der Heiligspredung des großen Negerapostels und präsentiert sich deshalb in einem neuen künstlerischen Umschlag in Kupfertiefdruck. Die Beilage ist eine wohl gelungene Wiedergabe des berühmten Gemäldes aus dem Lateran-Missionsmuseum „Ein heiliger Lehrmeister und ein heiliger Schüler“. Inhalt und Bilder sind abwechslungsreich und fesselnd, so daß man den Kalender kaum aus der Hand legen mag, ehe er ausgelesen ist. Rätselfreunde werden an den Preisrätseln viel Freude erleben.